



Betriebsvereinbarungen für faires und gesundes Verhalten am Arbeitsplatz - eine etwas andere Herangehensweise –

**für Betriebs-/Personalräte, Gleichstellungsbeauftragte,
Arbeitsschutzbeauftragte, Betriebsärzte,
Führungsverantwortliche sowie alle Interessierten**

Ein optimistischer Trend

Es scheint schon fast zum guten Ton zu gehören, Vereinbarungen in Betrieben und Verwaltungen gegen Mobbing abzuschließen.

Sind dadurch Mobbinghandlungen weniger geworden?

Die Erfahrungen zeigen, dass viele Vereinbarungen in den Schubladen liegen und aus unterschiedlichsten Gründen innerhalb der Betriebe kaum umgesetzt werden.

In diesem Workshop gehen wir folgenden Fragen nach:

1. Was haben Vereinbarungen bisher bewirkt?
2. Wie sehen Vereinbarungen aus, die präventiv „Mobbingstrukturen“ verändern und in akuten Situationen Betroffenen helfen können?

Themen:

1. Was verstehen wir unter Mobbing im Betrieb
2. Erfahrungen mit Vereinbarungen
3. Wege zur Entwicklung bzw. Weiterentwicklung von Vereinbarungen
4. Qualitätskriterien für eine Vereinbarung.

Ziele für den Workshop

In dem Workshop werden wir Vereinbarungen miteinander vergleichen und Erfahrungen austauschen.

Sie werden Instrumente für die Umsetzung von Vereinbarungen kennen lernen und ausprobieren. Sie erarbeiten sich mit uns eine Rahmenstruktur für eine Vereinbarung, die zu Ihrer Unternehmung passt.

Methoden: Vortrag, Diskussion, Moderation, Kleingruppenarbeit, Rollenspiele und Planungstechniken

Referentin: Beate v. Eisenhart Rothe

Anmeldung:

Mobbingberatungsstelle Hannover;
Beate v. Eisenhart Rothe
Jakobistr. 4; 30163 Hannover
Tel.: 0511 625562
Kooperation mit www.mobbing-net.de

Zeitungsumfang: 2 Tage

Ihre Investition für Inhouse-Seminar:
800,00 €/Tag
(inkl. Dokumentation/Erstgespräch)

Träger:



Büro für Organisationsberatung und
Supervision (GbR)
Jakobistr. 4
30163 Hannover